1629

nun die dasigen unterthänigen Christlichen den Gottesdienst
in der Lusitzer Kirche Gebrauch[1]. Als sie nun durch den
Kaiserl. Schwedischen Ober-Quartiermeister Rattenau, die Fürs-
tenberger Kirche den Evangelischen wieder einräumet, abermahls
Gottes Dienst gehalten wurde, so wanderten sie[2] Anno 1651. abermahls aus
der unterthänigen. Der Obrigkeit Zeigen Tyrau starb 1670. in Gebs-
hardsdorff, der Diac. Lange aber Tag nach Schartha. Im Jahr
1650. wanderten alle Prediganten in Böhmen und Schlesien ge-
zwungen Catholisch zu werden aber den Exulanten starb Gedr-
gnissen (S. Müllers Historical Nachricht Gesch. S. 623.) Viele geistlichen
Sitten denn sie entstand 1663. Neu-Gebhardsdorff
1667. Alt-Seyffen und
1674. Ober-Gebhardsdorff

(Den Böhmen welche der Deutschen Sprache unkündig waren
räumte man die Kirche zu ihren Mißgebräuchen; und 1676
verschrieben sie einen eigenen Prediger Michael Lorenz von
Leitmeritz aus Ungarn, der ihnen predigte, das Abendmahl aus-
theilen und Kranken besuchen durfte. Er wurde aber 1690 in
sein Vaterland zurück berufen. Christoph von Ostritz ver-
mählte sich 1670. d. 26. Septbr. mit Anna Christinen von
Metzrad a. d. S. Tochter Herrn Hanßgeorgen [illegible] den aus dieser Ehe erzeug-
ten Söhnen, davon alle in der Jugend, und sie verwählte sich wie-
derum nach ihres ersten Ehemanns d. 2. May. 1692 erfolgten Ableiben
mit dem Hochedelgebohrnen Herrn Christoph von Nimbsch 1694
1694. d. 31. August mit Herrn Christian von Hochberg auf Fürstenau
a. d. Katzbach. Dieser starb d. 16 Januar 1695. und sie vermählte
sich zum 3ten mahl mit Herrn Christoph von Nimbsch auf Kunnersdorff. Sie
Fürstl. Hoff- und Justitien-Rath auf Leubus. da sie sämtl
Güther ihres ersten Ehemanns erbete und diese männlichen De-
scendenten verstorben waren, so verfiel sie für solche zu einem ma-
riage, welches aus dieser Ehe extendirte von ihres Ehe-
mahls Ehegerichte abgehalten wurde. Sie segnete das Zeit-
liche 1708. d. 7 March. (65 Jahr. beschrieben Lissaga Leuben 1708. 4.)
diesem Mariage zu folge trat von ihres ersten Ehemahls
Bruder Curt Gottfried von Ostritz auf Ostrasch und Kunnersdorf
Churf. Durchl. Rudolf Augustus zu Braunschweig zu Wendal verfolgt so dass
und Lüneburg v. Ostritz a. d. Elbe von Leipzig Lusa

Heinrich von Ostritz in den Besitz der Gebhardsdorffi-
schen Güther ein, und besaß zugleich die väterlichen Güther, welche
er durch uns diese Zeit mag verkauft haben. Er vermählte sich

(L. Müllers)

L. Rübezahls Genealog. d. Leipzig. der Metzradt Bibliothek in Görlitz P. II. pag. 216.